

Was bedeutet DELF? Die Abkürzung DELF steht für *Diplôme d'études en langue française*. Es handelt sich dabei um ein international anerkanntes Sprachenzertifikat, das durch eine Prüfung außerhalb der Schule erworben wird. Mit dem Zertifikat kannst du nachweisen, über welche Kenntnisse des Französischen du verfügst und dass du dich in Alltagssituationen mündlich und schriftlich in der Fremdsprache verständigen kannst.

Weitere Informationen findest du hier:

- Institut Français: <http://institutfrancais.de/DELF-DALF>
- CIEP: <http://www.ciep.fr/de/delf-dalf>

Was passiert in der DELF-AG? Die DELF-AG bereitet auf die DELF-Prüfung vor, die zweimal im Jahr stattfindet und vom Institut Français durchgeführt wird. Entsprechend dem Sprachniveau, das du mitbringst (A1, A2, B1, B2), übst du in der DELF-AG die Kompetenzen Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben in der französischen Sprache. Da die Gruppe deutlich kleiner ist als eine Schulklasse, ist dieses Sprachentraining sehr effektiv – z.B. werden verschiedene Sprachanlässe in Rollenspielen geübt. Dadurch wirkt sich das, was du in der DELF-AG lernst und übst, auch positiv auf deine Leistungen im regulären Französischunterricht aus.

Wer kann an der DELF-AG teilnehmen? An der DELF-AG können Schülerinnen und Schüler von der 9. bis zur 12. Klasse teilnehmen (in Ausnahmefällen auch bereits ab der 8. Klasse). Wichtig ist, dass du im Französischunterricht wenigstens befriedigende Leistungen erbracht hast, denn die DELF-AG ist kein Nachhilfeunterricht! Vielmehr solltest Du Interesse und Freude an der französischen Sprache mitbringen.